

Wenn Sie sich beteiligen möchten oder Fragen dazu haben melden Sie sich bitte telefonisch beim Sozialen Netzwerk Mönshheim. Danke an die vielen Mönshheimer die diese Aktion unterstützen, es tut gut wie viel hilfsbereite Menschen es in Mönshheim gibt!

Eine unterstützende Nachbarschaft ist wichtig in Mönshheim, jetzt mehr denn je!

Bitte unterstützen Sie sich gegenseitig.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen melden Sie sich bitte telefonisch beim Sozialen Netzwerk Mönshheim unter der Telefonnummer 07044/ 925314.

Mundschutzmasken

In Baden-Württemberg besteht Maskenpflicht für den offenen Nahverkehr und beim Einkaufen.

Herr Jousef hat Mundschutzmasken für die Mönshheimer genäht und die Masken können im Foyer der Alten Kelter während der Öffnungszeiten des offenen Bücherschranks kostenlos abgeholt werden.

Wandertipp

Zum Glück dürfen wir das Haus verlassen und wohnen in einer wunderschönen Landschaft.

Wir dürfen in dieser besonderen Zeit nicht als Gruppe wandern, möchten Ihnen aber Touren-Tipps geben um die Wanderungen alleine, zu zweit oder mit der Familie nachzuwandern.

Diese Touren sind die erprobten Wanderungen der Mesamer Tausendfüßler. Heute die Ankündigung der 3. Tour die im November 2017 stattfand:

Startpunkt ist der **Parkplatz am Freibad**. Wir wandern entlang des Paulinensees stetig aber nur leicht bergauf durch den schönen Wald bis zur L 1177 und weiter in unsere Nachbargemeinde Wiernsheim, wo wir das Kaffeemühlenmuseum besuchen werden. Dort haben wir Gelegenheit, uns mit Kaffee und Kuchen zu stärken. Der Eintritt ins Museum kostet pro Person **2,50 €**.

Für den Rückweg gehen wir über das Wiernsheimer Kazenloch, den Breiten Weg und die Alte Wiernsheimer Straße zurück nach Mönshheim. Unsere Wanderung endet am **Marktplatz**. Unsere erste Etappe bis zum Wiernsheimer Kaffeemühlenmuseum misst ca. 6 km, der Rückweg bis zum Marktplatz hat eine ungefähre Länge von 4 km. Wir wandern auf gut ausgebauten Wald- und Feldwegen. Wem beide Strecken zu lang sind, hat die Möglichkeit, von Wiernsheim, Haltestelle Mühlstraße, mit dem **Bus** nach Mönshheim zurückzufahren.

Kindergärten

Naturkindergarten Mönshheim



Pressebericht / April 2020 von den Waldwichteln aus Mönshheim

Der Waldkindergarten „Waldwichtel“ war im Monat April, wie auch in vielen anderen Kindergärten, sehr leer. Es fehlten uns einfach lachende und kreischende Kinder, die voller guter Ideen über den Waldboden wirbeln. Und dennoch hatten wir Waldzieherinnen eine Menge zu tun. Plötzlich waren wir es, die über den Waldboden wirbelten! Wir waren auf Expeditionen und erkundeten neue Wege, lernten die Pflanzen-, Baum- und Wildkräuterwelt noch ein wenig mehr kennen und erschlossen uns gänzlich neue Pfade zu wunderschönen Ausblicken, zu Tieren und spannenden Plätzen, um später mit den Kindern Tipis und Höhlen bauen zu können. Wir bestellten unser Beet und säten Kartoffeln, Bohnen, Mais und Kürbis. Die Hochbeete erhielten einen neuen und bunten Anstrich. Hier wachsen nun Spinat, Radieschen, Erbsen, Möhren, Erdbeeren, Sonnenblumen, Kohlrabi, Tomaten und Kapuzinerkresse. Aus übersprudelnder Kreativität entstanden ein Spinnennetz und eine Kinderküche. Und wenn wir gerade nicht handwerkeln oder auf Expedition sind, dann hecken wir neue Ideen am PC aus, drehen Geburtstagsvideos oder

stellen Mails mit Bastelanleitungen, Hörbüchern oder Rätseln zusammen. Zwischendurch bekommen wir immer wieder Besuch, denn an unserem Gartenzaun hängen mittlerweile eine Menge Bilder, mit denen die Kinder uns grüßen. Auch wir haben ihnen dort eine bunte Nachricht hinterlassen.

Aufgepasst! Gemeinsam wollen wir ab sofort eine Steinschlange kreieren: Wir haben einen Schlangenkopf auf einen Stein gemalt, den wir vor dem Kindergarten ausgelegt haben. Alle, die Lust haben, sehr gerne auch Kinder aus anderen Kindergärten, sind herzlich eingeladen sich an dieser Aktion zu beteiligen! Bemalt einen Stein nach Lust und Laune und legt ihn dann an den Schlangenkörper an! Wir freuen uns auf eine bunte, ungiftige Schlange und sind schon ganz gespannt, wie lang unsere Schlange denn werden wird!



Es grüßen die Erzieherinnen des Waldwichtel-Kindergartens



Schulen

VPE plant Erstattung der VPE-Schüler-Abos für Juni und Juli 2020

In der Pressemitteilung des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg vom 07.05.2020 wurde angekündigt, dass eine landesweite Lösung für kaum genutzte Schüler-Abos kommen wird.

„Dies stellt ein positives Signal für die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler dar, so Axel Hofsaß, Geschäftsführer des VPE, der sich dafür herzlich beim Land Baden-Württemberg bedankt.“

Weil die Tickets in den letzten Wochen von den meisten Schülerinnen und Schülern kaum oder nur wenig genutzt wurden, sollen die Familien bis zu den Sommerferien, für das VPE-Gebiet von zwei Monatsraten - für Juni und Juli 2020 - ihrer selbst zu zahlenden Kostenanteile entlastet werden.

Voraussetzung der Erstattung für Juni und Juli ist, dass die Abos:

- nicht gekündigt wurden,
- keine Rückbuchung der Beiträge der Monate März, April und Mai erfolgte (bzw. bitte diese Zahlung veranlassen!)

Details über die Abwicklung der Maßnahme sind momentan in der Abschlussphase und werden, sobald über den technischen Ablauf Klarheit erzielt worden ist, unsererseits mit einer gesonderten Pressemitteilung in Kürze kommuniziert.

„Trotz der derzeitigen ungesicherten Einnahmen leisten unsere Verkehrsunternehmen einen hohen gesellschaftlichen Beitrag. Oberstes Ziel ist und bleibt, die Fahrgeldeinnahmen zu sichern, damit auf Dauer ein verlässliches Fahrplanangebot gewährleistet werden kann. Die Fahrgäste können sich darauf verlassen, dass unsere Busse täglich gereinigt und desinfiziert werden. Trotzdem